

Wien, am Dienstag, den 19. März 1929

.....
Entfallende Sprechstunde im Rathaus. Wegen dienstlicher Verhinderung entfällt am Donnerstag die Sprechstunde beim amtsführenden Stadtrat Linder.

.....
Tagung der amerikanischen Handelsattachés. Die in Europa und im nahen Orient tätigen amerikanischen Handelsattachés treten alle zwei Jahre zu einer Tagung zusammen. Heuer findet die Tagung vom 15. bis 22. März in Wien statt. Die amerikanischen Handelsattachés haben auf der Wiener Tagung bereits beschlossen, ihre künftigen Kongresse stets nur in Wien abzuhalten. Gestern abends waren die amerikanischen Handelsattachés unter Führung des amerikanischen Handelsattachés in Wien Mr. Groves Gäste der Stadt Wien. An dem Empfang bei Bürgermeister Seitz nahmen unter anderem teil: Die Präsidenten des Wiener Landtages Dr. Danneberg, Hellmann und Zimmerl, die Vizebürgermeister Ermerling und Hoss, alle amtsführenden Stadträte, Stadtrat Rummelhardt, der amerikanische Gesandte Washburn mit allen Mitgliedern der amerikanischen Gesandtschaft, Minister a. D. Heinl, Staatskanzler a. D. Dr. Renner, Generalpostdirektor Heheisl, Präsident der Kammer für Arbeiter und Angestellte Nationalrat Domes, Gesandter Dr. Wildner vom Bundeskanzleramt, für das Bundesministerium für Handel und Verkehr die Sektionschefs Fuchs und Schüller, Landeshauptmann a. D. Sever und Magistratsdirektor Dr. Hartl. Die Staatsopernsängerinnen Maria Gerhard und Enid Szanthe, die Staatsopernsänger Josef Manowarda und Koloman Pataky, die Tanzkünstlerin Grete Gross, Professor Lafite und das Gottesmannquartett verschönerten den Abend durch eine Reihe künstlerischer Darbietungen.

.....
Fast dreizehn Millionen Autobusfahrgäste. Im städtischen Autobusverkehr, der sich in Wien immer mehr einbürgert, wurden im vergangenen Jahr gegenüber 11¼ Millionen Fahrgästen im Jahre 1927 nicht weniger als 12¼ Millionen Fahrgäste befördert. Die Zunahme beträgt 1¼ Millionen Fahrgäste. Der städtische Autobusbetrieb weist im vergangenen Jahr eine Fahrtleistung von 929.000 Kilometer auf. Davon entfallen auf den Tagverkehr 673.000, auf den Nachtverkehr 181.000 und auf Sonderwagenfahrten 75.000 Kilometer. Gegeüber der Fahrtleistung im Jahre 1927, die 891.000 Kilometer betrug, ist die Fahrtleistung im Jahre 1928 um 38.000 Kilometer gestiegen.

.....